

Weitere Sonnenhäuser in Huttwil – damit andere dies kopieren



Raphael Stucki, Architekt, Hansjörg Muralt, Gemeindepräsident Huttwil, Josef Jenni, Jenni Energietechnik AG, Regula Rytz, Nationalrätin und Parteipräsidentin Grüne Schweiz – Foto: Jenni Energietechnik AG

Am 3. November 2016 stellte Jenni Energietechnik AG ihr neuestes Bauprojekt vor: Eine ausschliesslich solarbeheizte Überbauung mit 24 Wohnungen an der Allmendstrasse in Huttwil.

Noch vor Abschluss der Bauarbeiten im Solarpark Burgdorf machten sich Jenni Energietechnik AG und Jenni Liegenschaften AG auf die Suche nach geeigneten Bauparzellen für Solarmehrfamilienhäuser. Ein solches Grundstück sollte gut besonnt sein, Dachausrichtung nach Süden ermöglichen und Platz für zwei oder mehr Solar-Mehrfamilienhäuser aufweisen. Ein bestens geeignetes Grundstück konnte in Huttwil gefunden und erworben werden.

Nach dem Vorbild der 100% solarbeheizten Mehrfamilienhäuser in Oberburg werden auch die Häuser in der Überbauung Allmend in Huttwil ausschliesslich mit der Sonne beheizt werden. Das Süddaches jedes Hauses wird mit 160 m² thermischen Sonnenkollektoren bedeckt werden, welche den 110'000-Liter Saisonspeicher mit Wärme versorgen. Um die sommerliche Überwärme sinnvoll zu nutzen, wird derzeit die Idee verfolgt, die Überwärme an das nahe gelegene öffentliche Schwimmbad abzugeben. Eine Idee, die bei Gemeindepräsident Hansjörg Muralt auf reges Interesse stösst.

Die Nutzung der thermischen Sonnenenergie ist gesamtheitlich betrachtet die umwelt-schonendste aller erneuerbaren Energien. Dies weil die Anlagen aus einfachen, relativ problemlosen Rohstoffen besteht, welche am Ende der sehr langen Lebensdauer gut recycelt werden können. (Stahl, Chromstahl, Kupfer, Holz, Glas, Isolationsmaterial). Dank den Saisonspeichern ist die solare Wärme eine Technologie, mit der bereits heute eine echte, ganzjährige Selbstversorgung erreicht werden kann. Eine breite Umsetzung des Sonnenhauskonzepts in der Schweizer Baubranche ist deshalb zum Erreichen einer funktionierenden Energiewende von sehr hoher Bedeutung. «Die Sonnenhäuser leisten einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der Energiestrategie.», betont Regular Rytz, Nationalrätin und Präsidentin Grüne Schweiz. Aus diesem Grund fordert Josef Jenni andere Bauherren zur Nachahmung von ganzjährig solarbeheizten Häusern auf.